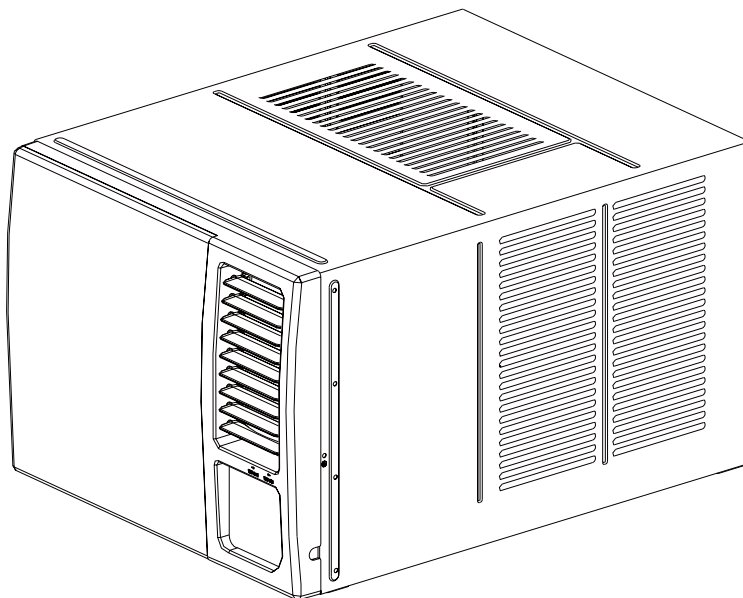


KLIMAANLAGE FÜR DEN FENSTEREINBAU

Betriebshandbuch & Installationsanleitung



MWF1-12CMN8-QC0

WICHTIGER HINWEIS:

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr neues Klimagerät installieren oder in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen unbedingt auf.

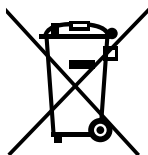
Bitte überprüfen Sie die zutreffenden Modelle und technischen Daten anhand des am Gerät angebrachten Typenschildes.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Sicherheitsvorkehrungen | 03 |
| Identifizierung der Geräteleile | 14 |
| Pflege und Wartung | 17 |
| Wasserablauf..... | 18 |
| Einbauanleitung..... | 19 |
| Fehlerbehebung | 21 |
| Spezifikationen | 22 |

Europäische Entsorgungsrichtlinien

Dieses Kennzeichen auf dem Produkt oder seine Literatur, zeigt an, dass Elektro- und elektrische Ausrüstung sollte nicht mit dem Haushaltsabfall entsorgt werden. Die Kennzeichnung auf dem Produkt oder in dessen Literatur weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Geräte nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen.



Korrekte Entsorgung dieses Produktes (Elektro- und elektronische Altgeräte)

Dieses Gerät enthält Kältemittel und andere potenziell gefährliche Materialien. Bei der Entsorgung dieses Geräts schreibt das Gesetz eine besondere Sammlung und Behandlung vor. Entsorgen Sie dieses Produkt **nicht** im Hausmüll oder unsortierten Siedlungsabfall.

Wenn Sie dieses Gerät entsorgen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Entsorgen Sie die Einheit in einer ausgewiesenen kommunalen Sammelstelle für elektronische Abfälle.
- Beim Kauf eines neuen Geräts nimmt der Händler das alte Gerät kostenlos zurück.
- Der Hersteller nimmt auch das alte Gerät kostenlos zurück.
- Verkaufen Sie die Einheit an zertifizierte Schrotthändler.

Besondere Hinweise

Die Entsorgung dieses Geräts im Wald oder in der Natur gefährdet Ihre Gesundheit und ist schlecht für die Umwelt. Gefährliche Stoffe können ins Grundwasser gelangen und in die Nahrungskette gelangen.

Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen vor dem Betrieb und der Installation
Eine fehlerhafte Installation aufgrund von Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Schäden oder Verletzungen führen.

Der Schweregrad potenzieller Schäden oder Verletzungen wird entweder als **WARNUNG** oder **VORSICHT** klassifiziert.



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf die Möglichkeit von Personenschäden oder den Verlust des Lebens hin.



VORSICHT

Dieses Symbol weist auf die Möglichkeit von Sachschäden oder schwerwiegenden Folgen hin.



WARNUNG

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die Gefahren verstehen beteiligt. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden (Anforderungen der EN-Norm).

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



WARNHINWEISE ZUR PRODUKTVERWENDUNG

- Wenn eine abnormale Situation auftritt (z. B. Brandgeruch), schalten Sie das Gerät sofort aus und trennen Sie es von der Stromversorgung. Rufen Sie Ihren Händler an, um Anweisungen zur Vermeidung von Stromschlag, Feuer oder Verletzungen zu erhalten.
- Stecken Sie **keine** Finger, Stäbe oder andere Gegenstände in den Lufteinlass oder -auslass. Dies kann zu Verletzungen führen, da der Lüfter möglicherweise mit hoher Geschwindigkeit rotiert.
- Verwenden Sie in der Nähe des Geräts **keine** brennbaren Sprays wie Haarspray, Lack oder Farbe. Dies kann zu einem Brand oder einer Verbrennung führen.
- Betreiben Sie die Klimaanlage **nicht** an Orten in der Nähe von brennbaren Gasen. Austretendes Gas kann sich um das Gerät herum ansammeln und eine Explosion verursachen.
- Betreiben Sie Ihr Klimagerät **nicht** in Feuchträumen wie Badezimmern oder Waschküchen. Eine zu starke Wassereinwirkung kann zu einem Kurzschluss der elektrischen Komponenten führen.
- Setzen Sie Ihren Körper **nicht** für längere Zeit direkt gekühlter Luft aus.
- Erlauben Sie Kindern **nicht**, mit der Klimaanlage zu spielen. Kinder müssen in der Nähe des Geräts jederzeit beaufsichtigt werden.
- Wenn das Klimagerät zusammen mit anderen Heizgeräten verwendet wird, lüften Sie den Raum gründlich, um Sauerstoffmangel zu vermeiden.

- In bestimmten Funktionsumgebungen wie Küchen, Serverräumen usw. wird die Verwendung von speziell entwickelten Klimaanlage dringend empfohlen.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder trennen Sie es von der Stromversorgung, wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche oder Rauch aus dem Gerät austreten.
- Um die Leistung Ihres Geräts weiter zu optimieren, halten Sie Türen und Fenster während des Betriebs geschlossen.
- Seien Sie beim Auspacken und Installieren vorsichtig. Scharfe Kanten können zu Verletzungen führen.

REINIGUNGS- UND WARTUNGSHINWEISE

- Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung, bevor Sie es reinigen. Andernfalls kann es zu einem elektrischen Schlag kommen.
- Reinigen Sie die Klimaanlage **nicht** mit zu viel Wasser.
- Reinigen Sie die Klimaanlage **nicht** mit brennbaren Reinigungsmitteln. Brennbare Reinigungsmittel können einen Brand oder eine Verformung verursachen.

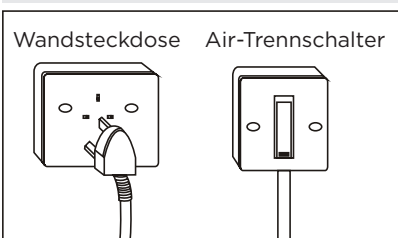
VORSICHT

- Schalten Sie die Klimaanlage aus und trennen Sie sie vom Stromnetz, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen.
- Während eines Gewitters sollten Sie die Einheit abschalten.
- Stellen Sie sicher, dass Kondenswasser aus der Einheit ungehindert ablaufen kann.
- Bedienen Sie die Klimaanlage **nicht** mit nassen Händen. Dies kann einen Stromschlag verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät **nicht** für andere Zwecke als den vorgesehenen Zweck.
- Klettern Sie **nicht** auf die Außeneinheit und stellen Sie keine Gegenstände darauf.
- Die Klimaanlage **nicht** über längere Zeit mit offenen Türen oder Fenstern betreiben, oder wenn die Luftfeuchtigkeit sehr hoch ist.

ELEKTRISCHE WARNUNGEN

- Verwenden Sie nur das angegebene Netzkabel. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Halten Sie den Netzstecker sauber. Entfernen Sie jeglichen Staub oder Schmutz, der sich auf oder um den Stecker herum ansammelt. Verschmutzte Stecker können Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen.
- Ziehen Sie nicht am Stromkabel, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie ihn aus der Steckdose. Wenn Sie direkt am Kabel ziehen, kann es beschädigt werden, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Ändern Sie nicht die Länge des Netzkabels und benutzen Sie kein Verlängerungskabel um die Einheit mit Strom zu versorgen.
- Teilen Sie die Steckdose nicht mit anderen Geräten. Eine unsachgemäße oder unzureichende Stromversorgung kann zu Bränden oder Stromschlägen führen. Installieren Sie immer einen Schutzschalter und einen eigenen Stromkreis.
- Benutzen Sie die Steckdose nicht, wenn sie locker oder beschädigt ist.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel und stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht gequetscht wird.
- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Wenn Wasser in das Gerät eindringt, schalten Sie das Gerät an der Steckdose aus und schalten Sie den Schutzschalter aus.

- Trennen Sie die Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung zum Gerät unterbrechen. Wenden Sie sich dazu an einen qualifizierten Servicetechniker.
- Das Produkt muss zum Zeitpunkt der Installation ordnungsgemäß geerdet sein, oder es kann ein elektrischer Schlag verursacht werden.
- Befolgen Sie bei allen elektrischen Arbeiten alle lokalen und nationalen Verkabelungsnormen und -vorschriften sowie den elektrischen Anschlussplan auf der Oberseite des Geräts.
- Beim Anschließen von Strom an eine feste Verdrahtung eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Abstand in allen Polen aufweist und einen Ableitstrom von mehr als 10 mA aufweisen kann, wobei die Fehlerstromvorrichtung (RCD) einen Nennfehlerbetriebsstrom von nicht mehr als 30 mA aufweist und die Trennung in die feste Verkabelung gemäß den Verdrahtungsregeln integriert werden muss. die Einheit
- Dieses Gerät ist über das Stromkabel geerdet. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist. Die Wandsteckdose (Luftleistungsschalter) sollte mit einem zuverlässigen Erdungskabel ausgestattet sein.
- Das Gerät sollte mit einem separaten Stromkreis ausgestattet sein und die Nennleistung des Schutzschalters/der Sicherung sollte mit der Bewertung des Stromkabels und der Wandsteckdose übereinstimmen. Die Leitungen des Stromkabels werden anhand der Farbe unterschieden, wie im Schaltplan oben auf der Maschine dargestellt.



BEACHTEN SIE SICHERHEITSDATEN DER SICHERUNG

Die Leiterplatte (PCB) der Klimaanlage ist mit einer Sicherung ausgestattet, um Überstromschutz zu bieten. Die Spezifikationen der Sicherung sind auf der Leiterplatte aufgedruckt, z. B. T3,15A/250V (oder 350V) usw.



HINWEISE FÜR PRODUKT INSTALLATION

1. Die Installation muss von einem autorisierten Händler oder Fachmann durchgeführt werden. Eine fehlerhafte Installation kann zu Wasseraustritt, elektrischem Schlag oder Brand führen.
2. Die Installation muss gemäß den Installationsanweisungen erfolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserlecks, Stromschlägen oder Bränden führen. (In Nordamerika darf die Installation gemäß den Anforderungen von NEC und CEC nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden.)
3. Wenden Sie sich für die Reparatur oder Wartung dieses Geräts an einen autorisierten Servicetechniker. Dieses Gerät muss in Übereinstimmung mit den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
4. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Zubehör, die Teile und die angegebenen Teile für die Installation. Die Verwendung nicht genormter Teile kann zu Wasseraustritt, elektrischem Schlag, Feuer und zum Ausfall des Geräts führen.
5. Installieren Sie das Gerät an einem festen Ort, der das Gewicht des Geräts tragen kann. Wenn der gewählte Standort das Gewicht des Geräts nicht tragen kann oder die Installation nicht ordnungsgemäß erfolgt, kann das Gerät herunterfallen und schwere Verletzungen und Schäden verursachen.
6. Installieren Sie die Entwässerungsrohre gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung. Eine unsachgemäße Entwässerung kann zu Wasserschäden an Ihrem Haus und Eigentum führen.

7. Bei Geräten, die über eine elektrische Zusatzheizung verfügen, darf die Einheit nicht innerhalb von 1 Meter (3 Fuß) von brennbaren Materialien installiert werden. die Einheit
8. Installieren Sie das Gerät **nicht** an einem Ort, an dem brennbares Gas austreten kann. Wenn sich brennbares Gas in der Nähe des Geräts ansammelt, kann dies einen Brand verursachen.
9. Schalten Sie den Strom **erst** ein, wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind.
10. Wenden Sie sich an einen erfahrenen Servicetechniker, wenn Sie das Klimagerät bewegen oder umstellen, um die Einheit zu trennen und wieder zu installieren
11. Lesen Sie die detaillierten Informationen im Abschnitt „Installationsanweisungen“, um das Gerät auf seine Halterung zu montieren.

Hinweis zu fluorierten Gasen

1. Fluorierte Treibhausgase sind in hermetisch abgeschlossenen Geräten enthalten. Spezifische Informationen zu Art, Menge und CO₂-Äquivalent in Tonnen des fluorierten Treibhausgases (bei einigen Modellen) finden Sie auf dem entsprechenden Etikett am Gerät selbst.
2. Installation, Service, Wartung und Reparatur dieses Geräts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.
3. Die Deinstallation und das Recycling des Produkts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.



WARNUNG für die Verwendung des Kältemittels R32/R290

- Verwenden Sie zur Beschleunigung des Abtauvorgangs oder zur Reinigung keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig laufende Zündquellen (z.B.: offene Flammen, ein betriebenes Gasgerät) und ohne Zündquellen (zum Beispiel: ein betriebenes elektrisches Heizgerät) in der Nähe des Geräts gelagert werden. Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig laufende Zündquellen (z.B.: offene Flammen, ein betriebenes Gasgerät oder ein betriebenes Gasgerät) gelagert werden.
- Vermeiden Sie Durchstechen und Verbrennungen.
- Beachten Sie, dass die Kältemittel möglicherweise keinen Geruch enthalten.
- Die Einhaltung nationaler Gasvorschriften ist zu beachten.
- Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass mechanische Schäden vermieden werden.
- Eine Warnung, dass das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden muss, wobei die Raumgröße der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht.
- Jede Person, die an Arbeiten an einem Kältemittelkreislauf beteiligt ist oder in diesen einbricht, sollte über ein aktuell gültiges Zertifikat einer branchenakkreditierten Bewertungsstelle verfügen, das ihre Kompetenz im sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer branchenweit anerkannten Bewertungsspezifikation bescheinigt.
- Wartungsarbeiten dürfen nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die sich mit der Verwendung brennbarer Kältemittel auskennt.

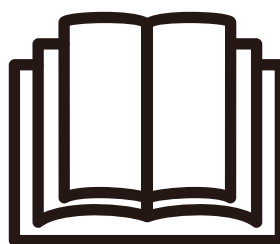
- Bitte befolgen Sie die Anweisungen zur Handhabung, Installation, Reinigung und Wartung der Klimaanlage sorgfältig, um Schäden oder Gefahren zu vermeiden. In Klimaanlagen wird das brennbare Kältemittel R32 verwendet. Bei der Wartung oder Entsorgung der Klimaanlage muss das Kältemittel (R32 oder R290) ordnungsgemäß zurückgewonnen werden und darf nicht direkt in die Luft gelangen.
- Es dürfen keine offenen Flammen oder Geräte wie Schalter in der Nähe des Klimageräts sein, die Funken/Lichtbögen verursachen könnten, um eine Entzündung des verwendeten brennbaren Kältemittels zu vermeiden. Bitte befolgen Sie die Anweisungen zur Lagerung oder Wartung der Klimaanlage sorgfältig, um mechanische Schäden zu vermeiden.
- In der Klimaanlage wird brennbares Kältemittel verwendet. Bitte befolgen Sie die Anweisungen sorgfältig, um Gefahren zu vermeiden.



Vorsicht! Brandgefahr







Warnung: Material mit geringer Brenngeschwindigkeit
(Für R32-Modelle gilt IEC60335-2-40:2018)



WICHTIGER HINWEIS: Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Klimaanlage installieren oder in Betrieb nehmen.

Erklärung der auf dem Gerät angezeigten Symbole (nur für Geräte mit dem Kältemittel R32/R290):

| | | |
|---|-----------------|---|
|  | WARNUNG | Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird, besteht Brandgefahr. |
|  | VORSICHT | Dieses Symbol zeigt an, dass die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte. |
|  | VORSICHT | Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät von einem Servicemitarbeiter unter Bezugnahme auf das Installationshandbuch bedient werden sollte. |
|  | VORSICHT | Dieses Symbol zeigt an, dass Informationen wie die Betriebsanleitung oder das Installationshandbuch verfügbar sind. |

1. Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten

Siehe Transportvorschriften

2. Kennzeichnung von Geräten mit Schildern

Siehe örtliche Vorschriften

3. Entsorgung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln

Siehe nationale Vorschriften.

4. Lagerung von Ausrüstungen / Geräten

Die Lagerung des Geräts sollte in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.

5. Lagerung von verpackten (nicht verkauften) Geräten

Der Schutz der Lagerverpackung sollte so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung an der Ausrüstung im Inneren der Verpackung nicht zu einem Austreten der Kältemittelfüllung führt. Die maximale Anzahl von Geräten, die zusammen gelagert werden dürfen, wird durch örtliche Vorschriften bestimmt.

6. Informationen zur Wartung

- 1) Überprüfen Sie den Bereich
Vor Beginn von Arbeiten an Anlagen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert wird. Bei Reparaturen an der Kälteanlage sind vor der Durchführung von Arbeiten an der Anlage die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.
- 2) Arbeitsablauf
Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko des Vorhandenseins eines brennbaren Gases oder Dampfes während der Durchführung der Arbeiten zu minimieren.
- 3) Allgemeiner Arbeitsbereich
Das gesamte Wartungspersonal und andere Personen, die in der Umgebung arbeiten, müssen über die Art der durchzuführenden Arbeiten unterrichtet werden. Arbeiten in beengten Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich muss abgesperrt werden. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs durch Kontrolle von brennbarem Material sicher gemacht worden sind.
- 4) Prüfung auf Vorhandensein von Kältemittel
Der Bereich muss vor und während der Arbeiten mit einem geeigneten Kältemittel-Detektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker auf potenziell entflammbare Atmosphären aufmerksam ist. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Lecksuchgerät für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. nicht funkensprühend, ausreichend abgedichtet oder eigensicher.
- 5) Vorhandensein eines Feuerlöschers
Wenn feuergefährliche Arbeiten an der Kühlanlage oder zugehörigen Teilen durchgeführt werden müssen, muss eine geeignete Feuerlöschschrüstung zur Verfügung stehen. Halten Sie neben dem Ladebereich einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher bereit.
- 6) Keine Zündquellen
Personen, die Arbeiten an einer Kälteanlage durchführen, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, dürfen keine Zündquellen in einer Weise verwenden, die zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauchen, sind in ausreichendem Abstand vom Ort der Installation, der Reparatur, des Ausbaus und der Entsorgung zu halten, bei denen möglicherweise brennbares Kältemittel in den umgebenden Raum freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten ist die Umgebung des Geräts zu begutachten, um sicherzustellen, dass keine brennbaren Gefahrenquellen oder Zündgefahren vorhanden sind. Es müssen Rauchverbotsschilder angebracht werden.
- 7) Belüfteter Bereich
Stellen Sie sicher, dass sich der Bereich im Freien befindet oder dass er ausreichend belüftet wird, bevor Sie in das System eindringen oder Heißenarbeiten durchführen. Ein gewisses Maß an Belüftung muss während des Zeitraums, in dem die Arbeiten durchgeführt werden, fortbestehen. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher zerstreuen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre ableiten.
- 8) Kontrolle der Kühlanlagen
Wenn elektrische Komponenten ausgetauscht werden, müssen diese für den Zweck geeignet sein und den korrekten Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers müssen jederzeit befolgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung des Herstellers.

Bei Anlagen, die brennbare Kältemittel verwenden, sind folgende Prüfungen durchzuführen: Die Füllmenge richtet sich nach der Raumgröße, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind;

Die Lüftungsanlagen und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht verstopft;

Wenn ein indirekter Kühlkreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel überprüft werden. Die Kennzeichnung am Gerät bleibt weiterhin sichtbar und lesbar. Unleserliche Markierungen und Schilder sind zu korrigieren; Kühlrohre oder -komponenten werden an einer Stelle installiert, an der sie wahrscheinlich keiner Substanz ausgesetzt sind, die kältemittelhaltige Komponenten korrodieren könnte, es sei denn, die Komponenten bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder angemessen gegen Korrosion geschützt sind.

9) Kontrolle der elektrischen Geräte

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten umfasst erste Sicherheitsprüfungen und Komponenteninspektionen. Wenn ein Fehler vorliegt, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine Stromversorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben wurde. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, ist aber eine Weiterführung des Betriebs erforderlich, muss eine adäquate Übergangslösung eingesetzt werden. Dies muss dem Eigentümer der Ausrüstung gemeldet werden, damit alle Parteien darüber informiert werden. Zu den ersten Sicherheitskontrollen gehören: Dass die Kondensatoren entladen sind: Dies muss auf sichere Weise geschehen, um die Möglichkeit von Funkenbildung zu vermeiden;

Dass keine spannungsführenden elektrischen Komponenten und Leitungen während des Aufladens, Wiederherstellens oder Spülens des Systems freigelegt sind;

Dass es eine Kontinuität der Erdbindung gibt.

7. Reparaturen an versiegelten Bauteilen

1) Bei Reparaturen an versiegelten Bauteilen sind vor dem Entfernen von versiegelten Abdeckungen usw. alle Stromversorgungen von den Geräten, an denen gearbeitet wird, zu trennen. Ist es unbedingt erforderlich, dass die Geräte während der Wartungsarbeiten mit Strom versorgt werden, so ist an der kritischsten Stelle eine ständig funktionierende Leckanzeigeeinrichtung anzubringen, die vor einer potenziell gefährlichen Situation warnt.

2) Es sollte besonders auf folgende Punkte geachtet werden, um sicherzustellen, dass bei Arbeiten an den elektrischen Komponenten keine Veränderungen am Gehäuse vorgenommen werden, die den Schutzgrad beeinflussen. Dazu gehören Beschädigungen an Kabeln, zu viele Verbindungen, nicht den Originalspezifikationen entsprechende Anschlüsse, beschädigte Dichtungen, unsachgemäße Montage der Abdeckungen usw. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark beschädigt sind, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen. HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtungsmittel kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der Arbeit an ihnen nicht isoliert werden.

8. Reparatur an eigensicheren Komponenten

Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass dadurch die zulässige Spannung und der zulässige Strom für das verwendete Gerät nicht überschritten wird. Eigensichere Komponenten sind die einzigen, an denen unter Spannung gearbeitet werden darf, wenn eine brennbare Atmosphäre vorhanden ist. Das Prüfgerät muss die richtige Nennleistung haben. Ersetzen Sie Bauteile nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können zur Entzündung von Kältemittel in der Atmosphäre durch ein Leck führen.

9. Verkabelung

Prüfen Sie, ob die Verkabelung keinem Verschleiß, keiner Korrosion, keinem übermäßigen Druck, keiner Vibration, keinen scharfen Kanten oder anderen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung sind auch die Auswirkungen von Alterung oder ständiger Vibration durch Quellen wie Kompressoren oder Lüfter zu berücksichtigen.

10. Erkennung von brennbaren Kältemitteln

Unter keinen Umständen dürfen bei der Suche nach oder dem Aufspüren von Kältemittellecks potentielle Zündquellen verwendet werden.

Ein Halogenidbrenner (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.

11. Leckprüfmethoden

Die folgenden Leckerkennungsmethoden gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten. Zur Erkennung brennbarer Kältemittel sollen elektronische Leckdetektor eingesetzt werden, die Empfindlichkeit reicht jedoch möglicherweise nicht aus oder eine Neukalibrierung ist erforderlich. (Detektionsgeräte müssen in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert werden.)

Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Leckdetektoren müssen auf einen Prozentsatz der LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein, und der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden. Lecksuchflüssigkeiten sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln sollte jedoch vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Wenn ein Leck vermutet wird, müssen alle offenen Flammen entfernt/gelöscht werden. Wenn ein Kältemittelleck festgestellt wird, das gelötet werden muss, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen oder (mittels Absperrventilen) in einem vom Leck entfernten Teil des Systems isoliert werden. Anschließend muss vor und während des Lötvorgangs sauerstofffreier Stickstoff (OFN) durch das System gespült werden.

12. Entfernung und Entlüftung

Bei Eingriffen in den Kältemittelkreislauf zur Durchführung von Reparaturen oder zu anderen Zwecken müssen herkömmliche Verfahren angewendet werden. Es ist jedoch wichtig, dass bewährte Verfahren befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Das Öffnen der Kühlsysteme darf nicht durch Löten erfolgen. Dabei ist folgende Vorgehensweise einzuhalten: Kältemittel entfernen;

Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas;

Evakuieren;

Spülen Sie mit Inertgas erneut;

Öffnen Sie den Kreislauf durch Schneiden oder Hartlöten.

Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnungszylinder zurückgewonnen werden. Das System muss mit OFN gespült werden, um die Einheit sicher zu machen. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Für diese Aufgabe dürfen weder Druckluft noch Sauerstoff verwendet werden. Das Spülen erfolgt durch Unterbrechen des Vakuums im System mit OFN und weiteres Füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist, dann Entlüften in die Atmosphäre und schließlich Absenken bis zum Vakuum. Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet.

Wenn die letzte OFN-Füllung verwendet wird, muss das System auf atmosphärischen Druck entlüftet werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen.

Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass für die Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

13. Ladeverfahren

Zusätzlich zu herkömmlichen Ladeverfahren sind die folgenden Anforderungen zu beachten. Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Füllgeräten nicht zu einer Kontamination verschiedener Kältemittel kommt. Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.

Die Zylinder sind aufrecht zu halten.

Stellen Sie sicher, dass das Kältesystem geerdet ist, bevor Sie es mit Kältemittel befüllen.

Kennzeichnen Sie das System, wenn die Befüllung abgeschlossen ist (falls noch nicht geschehen).

Es ist darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird.

Vor dem Wiederaufladen des Systems muss es mit OFN einem Drucktest unterzogen werden. Das System muss nach Abschluss des Ladevorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme, einem Dichtheitstest unterzogen werden. Vor dem Verlassen des Standorts muss eine anschließende Dichtheitsprüfung durchgeführt werden.

14. Außerbetriebnahme

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass der Techniker mit der Anlage und allen Einzelheiten vollständig vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgewonnen werden. Vor der Durchführung der Aufgabe muss eine Öl- und Kältemittelprobe entnommen werden, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des aufbereiteten Kältemittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Arbeiten Strom zur Verfügung steht.

a) Machen Sie sich mit der Anlage und ihrer Bedienung vertraut.

b) Anlage elektrisch isolieren.

c) Vergewissern Sie sich vor Beginn des Vorgangs, dass:

mechanische Handhabungsgeräte, falls erforderlich, für die Handhabung von Kältemittelflaschen vorhanden sind;

die gesamte persönliche Schutzausrüstung vorhanden ist und korrekt verwendet wird;

der Rückgewinnungsprozess zu jeder Zeit von einer kompetenten Person überwacht wird;

die Rückgewinnungsgeräte und -flaschen den entsprechenden Normen entsprechen.

d) Pumpen Sie das Kältemittelsystem ab, wenn möglich.

e) Wenn kein Vakuum möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.

- f) Stellen Sie sicher, dass der Zylinder auf der Waage steht, bevor die Rückgewinnung stattfindet.
- g) Starten Sie die Wiederherstellungsmaschine und betreiben Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.
- h) Die Flaschen dürfen nicht überfüllt werden. (Nicht mehr als 80 % des Volumens der Flüssigkeitsfüllung).
- i) Überschreiten Sie den maximalen Arbeitsdruck des Zylinders nicht, auch nicht vorübergehend.
- j) Wenn die Flaschen ordnungsgemäß gefüllt und der Vorgang abgeschlossen sind, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung umgehend vom Standort entfernt werden und alle Absperrventile an der Ausrüstung geschlossen sind.
- k) Zurückgewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kühlsystem gefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

15. Kennzeichnung

Das Gerät muss mit einem Etikett versehen werden, das besagt, dass es außer Betrieb genommen und das Kältemittel entleert wurde. Das Etikett muss datiert und unterschrieben sein. Vergewissern Sie sich, dass an den Geräten Schilder angebracht sind, auf denen angegeben ist, dass das Gerät brennbares Kältemittel enthält.

16. Rückgewinnung

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es zur Wartung oder Außerbetriebnahme, wird empfohlen, alle Kältemittel sicher zu entfernen. Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Zylinder sicher, dass nur geeignete Kältemittelrückgewinnungszylinder verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl an Zylindern zur Aufnahme der gesamten Systemladung vorhanden ist. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das rückgewonnene Kältemittel vorgesehen und entsprechend gekennzeichnet (also spezielle Flaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Zylinder müssen komplett mit Druckentlastungsventil und zugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand sein. Leere Rückgewinnungsflaschen werden evakuiert und, wenn möglich, gekühlt, bevor die Rückgewinnung erfolgt. Die Rückgewinnungsausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und über eine Anleitung zur vorhandenen Ausrüstung verfügen. Sie muss für die Rückgewinnung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss ein Satz geeichter Waagen verfügbar und in gutem Zustand sein. Die Schläuche müssen komplett mit leakagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Überprüfen Sie vor der Verwendung der Rückgewinnungsmaschine, dass sie einwandfrei funktioniert, ordnungsgemäß gewartet wurde und alle zugehörigen elektrischen Komponenten versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelfreisetzung zu verhindern. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller.

Das zurückgewonnene Kältemittel muss in der richtigen Rückgewinnungsflasche an den Kältemittellieferanten zurückgegeben werden und es muss ein entsprechender Abfalltransferbeleg ausgestellt werden. Mischen Sie Kältemittel nicht in Rückgewinnungseinheiten und insbesondere nicht in Flaschen. Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden müssen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt. Der Evakuierungsprozess muss vor der Rücksendung des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Um diesen Prozess zu beschleunigen, darf nur eine elektrische Erwärmung des Kompressorgehäuses eingesetzt werden. Das Ablassen von Öl aus einem System muss auf sichere Weise erfolgen.

Wenn brennbares Kältemittel verwendet wird, muss das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden, dessen Raumgröße der für den Betrieb spezifischen Raumfläche entspricht. Bei werkseitig versiegelten Geräten kann zur Berechnung von A_{\min} das Typenschild auf dem Gerät selbst mit der Angabe der Kältemittelfüllung verwendet werden.

Die erforderliche Mindestbodenfläche A_{\min} für die Installation eines Geräts mit einer Kältemittelfüllung $M(\text{kg})$ muss folgendem entsprechen:

$$A_{\min} = (M / (2,5 \times (LFL)^{(5/4)} \times h_0))^2$$

Für R32 Modelle mit Kühlmittel:

Die Einheit sollte in einem Raum mit einer Bodenfläche von mehr als 4 m² installiert, betrieben und gelagert werden.

Das Gerät darf nicht in einem ungelüfteten Raum installiert werden, wenn der Raum kleiner als 4 m² ist.

Betriebstemperatur

Wenn Ihre Klimaanlage außerhalb der folgenden Temperaturbereiche verwendet wird, können bestimmte Sicherheitsfunktionen aktiviert werden und dazu führen, dass das Gerät deaktiviert wird.

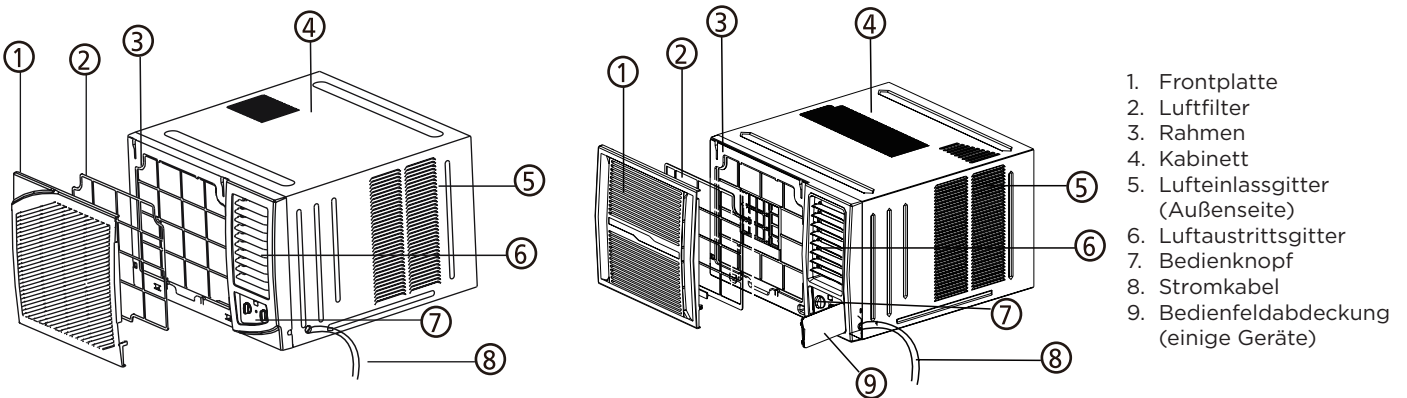
| | | |
|--------------------|------------------------|--|
| Kühlbetrieb | Außentemperatur | 18°C-43°C (64°F-109°F) 18°C-52°C (64°F-126°F) (Für spezielle tropische Modelle) |
| | Innentemperatur | 17°C-32°C (62°F-90°F) |
| Heizbetrieb | Außentemperatur | -5°C-24°C (23°F-76°F) |
| | Innentemperatur | 0°C-27°C (32°F-80°F) |

Um die Leistung der Einheit zu optimieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen.
- Für einen effizienten und zufriedenstellenden Betrieb muss die Leistung der Raumklimaanlage zur Raumgröße passen.
- Blockieren Sie keine Lufteinlässe oder -auslässe
- Den Luftfilter regelmäßig kontrollieren und reinigen.
- Wenn die dem Gerät zugeführte Leistung nicht plus/minus 10 % der angegebenen Nennleistung beträgt, funktioniert das Gerät möglicherweise nicht und die Sicherung kann durchbrennen.
- Der Lärm der Klimaanlage ist nachts lauter als tagsüber. Dies liegt daran, dass der Lärm in der Umgebung nachts vergleichsweise gering ist. Wenn Sie das Gefühl haben, dass das Geräusch zu laut ist, stellen Sie den Thermostat auf niedrigere Werte ein.

Identifizierung der Geräteleile

HINWEIS: Verschiedene Modelle haben unterschiedliche Frontplatten und Gehäuse. Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen der Erläuterung. Die tatsächliche Form Ihres Innengeräts kann geringfügig abweichen. Die tatsächliche Form ist maßgebend. Referenzen finden Sie in den folgenden Abbildungen:



Zubehör

Abdichtung (※) (Wird am Ablaufstutzen verwendet)



1 Stück

Ablaufstutzen (※)



1 Stück

Ablaufwanne (※)



1 Stück

Gummistopfen



1-2 Stück (je nach Modell)

Schraube



2 Stücke (Bei einigen Geräten verwendet) zur Befestigung der Frontplatte) 2 Stücke oder 4 Stücke (zur Installation der Ablaufwanne)

PVC-Hülle und Kabelbinder (※)



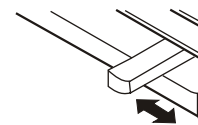
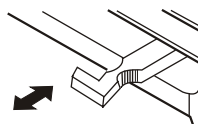
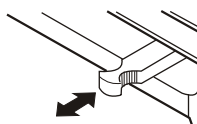
1 Stück 4 Stück

[※] Modellabhängig

Lüftungssteuerung

Die Lüftungssteuerung befindet sich oberhalb der Bedienknöpfe. Die Funktionsweise und die Form können bei verschiedenen Modellen variieren (siehe folgende Abbildungen)

SCHLIESSEN Sie die Lüftungsöffnung für eine maximale Kühleffizienz. Es ermöglicht eine interne Luftzirkulation. ÖFFNEN Sie die Entlüftung, um verbrauchte Luft abzulassen.



SCHLIESSEN ENTLÜFTUNG ÖFFNEN

SCHLIESSEN ÖFFNEN

HINWEIS: Die Entlüftungssteuerung ist nicht für alle Geräte verfügbar. Einige Geräte haben keine Entlüftungssteuerung.

Bedienfeld

HINWEIS: Verschiedene Modelle verfügen über unterschiedliche Bedienfelder. Für die von Ihnen erworbene Klimaanlage sind nicht alle unten beschriebenen Funktionen verfügbar. Bitte überprüfen Sie das Bedienfeld des von Ihnen gekauften Geräts. Die folgenden Grafiken dienen der Erläuterung. Die tatsächliche Form ist maßgebend.

| Regler | Position | Beschreibung |
|-------------------|-------------------------|--|
| THERMOSTAT | 1-12 | Wenn der Knopf im Uhrzeigersinn gedreht wird, zeigt die höhere Zahl (höhere Kühleinstellungen) auf dem Zifferblatt eine niedrigere Temperatur an. |
| | Min-Max-Kühler | |
| | Test | Wird verwendet, um den Kompressor zu testen und sicherzustellen, dass das Gerät ordnungsgemäß funktioniert. Benutzen Sie diese Position nicht für den regulären Betrieb. |
| SELEKTOR | AUS | Die Klimaanlage ist ausgeschaltet. |
| | FAN | Lüfter läuft nur, ohne Kühlwirkung. |
| | NIEDRIGER LÜFTER | Der Lüfter läuft nur mit niedriger Drehzahl, ohne Kühlwirkung. |
| | MITTLERER LÜFTER | Der Lüfter läuft nur mit mittlerer Geschwindigkeit, ohne Kühlwirkung. |
| | HOHER LÜFTER | Lüfter läuft nur mit hoher Drehzahl, ohne Kühlwirkung. |
| | NIEDRIGE KÜHLE | Minimaler Kühleffekt bei niedriger Lüftergeschwindigkeit. |
| | MITTLERE KÜHLE | Mittlerer Kühleffekt bei mittlerer Lüftergeschwindigkeit. |
| | HOHE KÜHLE | Maximaler Kühleffekt bei hoher Lüftergeschwindigkeit. |
| | NIEDRIGE HITZE | Minimaler Heizeffekt bei niedriger Lüftergeschwindigkeit. |
| | HOHE HITZE | Maximale Heizwirkung bei hoher Lüftergeschwindigkeit. |

HINWEIS:

STROMVERSORGUNG-Anzeigeleuchte (falls vorhanden):

Diese Anzeigeleuchte bleibt eingeschaltet, wenn das Gerät eingeschaltet ist, und erlischt, wenn der SELEKTOR auf „AUS“ gestellt wird.

KOMP.-Anzeigeleuchte (falls vorhanden):

Diese Anzeigeleuchte zeigt den Status des Kompressors an. Sie leuchtet auf, wenn der Kompressor startet, und erlischt, wenn der Kompressor stoppt.

Wie funktioniert das

Der THERMOSTAT und SELEKTOR der von Ihnen gekauften Klimaanlage können wie eine der folgenden aussehen, die tatsächliche Form ist maßgebend:

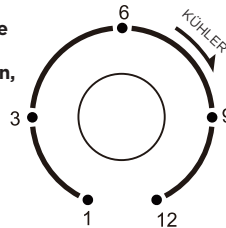
THERMOSTAT

**Drehen Sie den Thermostatregler im Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu senken.
Drehen Sie den Thermostatregler gegen den Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu erhöhen.**

Der Thermostat dient zur Einstellung der gewünschten Raumtemperatur, wenn das Gerät im COOL(KÜHL)-Modus betrieben wird.

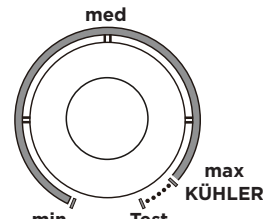
Wenn die Raumtemperatur höher ist als die Thermostateinstellung, wird der Kompressor automatisch eingeschaltet, um für einen Kühleffekt zu sorgen. Wenn die Raumtemperatur unter der Thermostateinstellung liegt, wird der Kompressor automatisch abgeschaltet, um die Kühlung zu stoppen.

HINWEIS: Beim Gerät mit PTC-Heizung ist der THERMOSTAT deaktiviert, wenn der SELEKTOR auf HIGH HEAT (HOHE HEIZUNG) oder LOW HEAT (NIEDRIGE HEIZUNG) eingestellt ist. Sie können den THERMOSTAT nicht zur Einstellung der Temperatur verwenden.

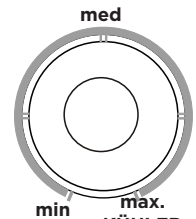


Modell A

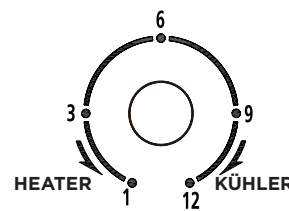
THERMOSTAT



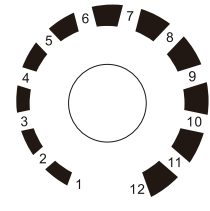
Modell B



Modell C



Modell D



Modell E

WICHTIG: Wenn Sie den Kühlbetrieb wieder starten, nachdem er entweder mit SELEKTOR oder THERMOSTAT ausgeschaltet wurde, stellen Sie sicher, dass mindestens 3 Minuten vergangen sind. Andernfalls könnte die Sicherung aufgrund einer Überlastung des Geräts durchbrennen.

SELEKTOR

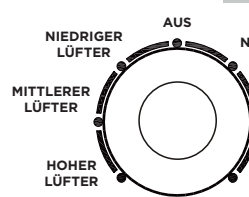
Um den gewünschten Betriebsmodus einzustellen, drehen Sie den SELEKTOR in die entsprechende Position. (siehe Beschreibung auf der vorherigen Seite)

Zum Beispiel:

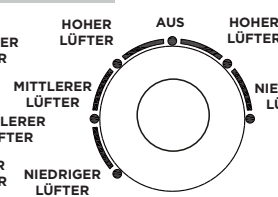
Um im heißen Sommer eine maximale Kühlwirkung zu erzielen, wählen Sie am SELEKTOR die Position HIGH COOL (HOHE KÜHLE).

Wenn der SELEKTOR auf die Position „HIGH FAN“ (HOHER LÜFTER) eingestellt ist, wird nur der Lüfter aktiviert, so dass die Luft ohne Kühlwirkung zirkuliert.

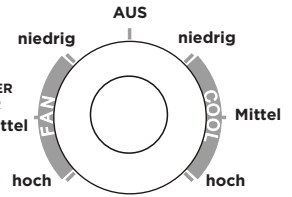
SELEKTOR



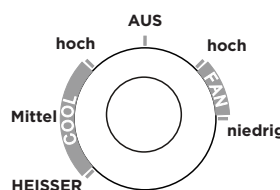
Modell A



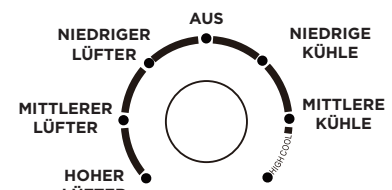
Modell B



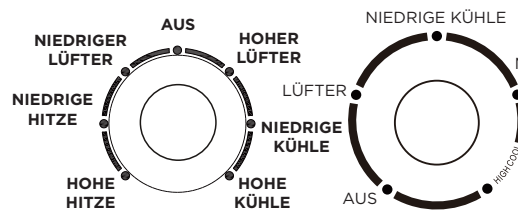
Modell C



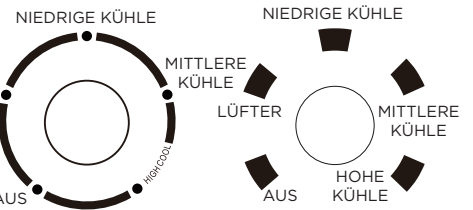
Modell D



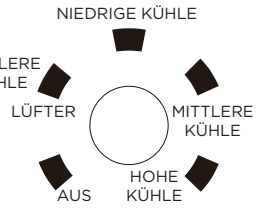
Modell E



Modell F



Modell G



Modell H

VORSICHT:

Wenn der SELEKTOR ausgeschaltet oder vom Kühlmodus auf den Lüftermodus umgestellt wird, warten Sie mindestens 3 Minuten, bevor Sie wieder in den Kühlmodus wechseln. Wenn Sie den SELEKTOR von LOWCOOL (HEAT) auf HIGH COOL (HEAT) drehen, halten Sie die Geschwindigkeit niedrig und denken Sie daran, den Betriebsmodus nicht zu oft zu ändern.

Zum Beispiel:

Um im heißen Sommer eine maximale Kühlwirkung zu erzielen, wählen Sie am SELEKTOR die Position HIGH COOL (HOHE KÜHLE). Wenn der SELEKTOR auf die Position „HIGH FAN“ (HOHER LÜFTER) gestellt ist, wird nur der Lüfter aktiviert, so dass die Luft ohne Kühlwirkung zirkuliert.

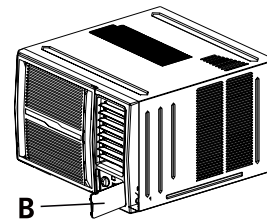
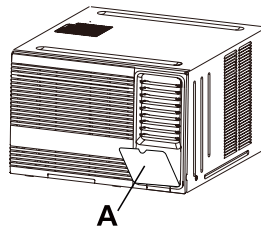
WICHTIG: Wenn der SELEKTOR ausgeschaltet oder vom Kühlmodus auf den Lüftermodus umgestellt wird, warten Sie mindestens 3 Minuten, bevor Sie wieder in den Kühlmodus wechseln. Wenn Sie den SELEKTOR von LOWCOOL (HEAT) auf HIGH COOL (HEAT) drehen, halten Sie die Geschwindigkeit niedrig und denken Sie daran, den Betriebsmodus nicht zu oft zu ändern.

Bedienfeldabdeckung (einige Geräte)

Für die Geräte mit Bedienfeldabdeckung (siehe linke Abbildungen von A und B)

1. Fassen Sie die Bedienabdeckung oben oder links an und ziehen Sie daran, um sie zu öffnen
2. Schließen Sie die Bedienabdeckung und drücken Sie erneut auf die Abdeckung, bis sie in der verriegelten Position einrastet.

Drücken oder schwenken Sie die geöffnete Bedienabdeckung NICHT.



Steuerung der Luftrichtung

• Horizontale Luftstromeinstellung

Für Geräte mit Schalter AUTO SWING (AUTO SCHWINGEN) (automatisch)

Wenn der Schalter AUTO SWING (AUTO SCHWINGEN) auf „ON“ gestellt wird, schwingen die horizontalen Luftstromlamellen nach rechts und links und strömen abwechselnd die kalte Luft aus, um eine angenehme Kühlung zu erreichen. Die Lamellen können in jeder Position angehalten werden, wenn der Schalter AUTO SWING (AUTO SCHWINGEN) auf „OFF“ gestellt wird (siehe Abb. C).

Für die Geräte mit manuellem Steuerhebel (manuell)

Um die horizontale Luftstromrichtung einzustellen, bewegen Sie den Hebel vorsichtig von Hand nach links oder rechts, bis die gewünschte horizontale Luftstromrichtung erreicht ist (siehe Abb. D).

• Vertikale Luftstromeinstellung (manuell)

Wenn das Gerät in Betrieb ist, stellen Sie die Lamellen mit der Hand ein, um die Richtung des vertikalen Luftstroms zu ändern. Der vertikale Winkel des Luftstroms kann eingestellt werden, indem Sie die Lamellen greifen und in die gewünschte Position bewegen (siehe Abb. E).

Bei einigen Geräten ist die Verbindungsstange der Lamelle mit einer Nocke versehen, der zwischen den drei Rillen auf der linken Seite des Rahmens in einem Winkel von 0-15 Grad bewegt werden kann (siehe Abb. F).

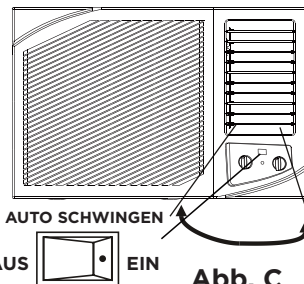
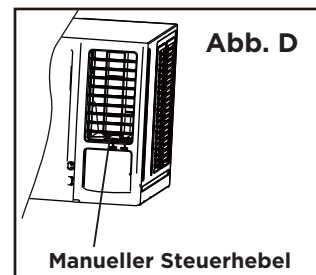


Abb. C



Manueller Steuerhebel

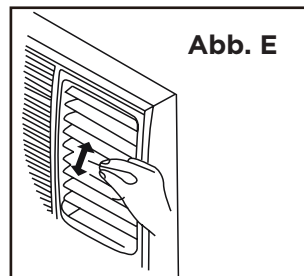


Abb. E

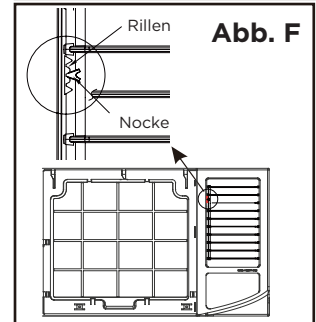


Abb. F

Pflege und Wartung

Reinigung Ihres Geräts

 **VOR DER REINIGUNG ODER WARTUNG**

SCHALTEN SIE IHRE KLIMAAANLAGE IMMER AUS UND TRENNEN SIE DIE STROMZUFUHR, BEVOR SIE SIE REINIGEN ODER WARTEN.

! WICHTIG

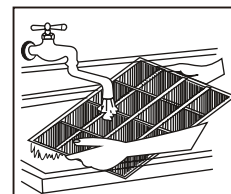
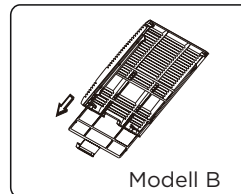
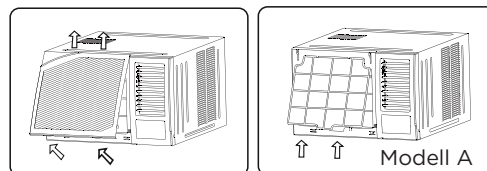
Das Gehäuse und die Frontplatte können mit einem ölfreien Tuch abgestaubt oder mit einem Tuch gewaschen werden, das mit einer Lösung aus warmem Wasser und mildem flüssigem Geschirrspülmittel angefeuchtet ist. Gründlich ausspülen und trocken wischen.

- Verwenden Sie in der Nähe der Klimaanlage **keine** brennbaren Sprays wie Lack- oder Haarspray
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts **kein** Benzol, Alkohol, Benzin, Säure, Farbverdünner, Polierpulver oder andere Lösungsmittel. Das Gerät kann beschädigt werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Frontplatte **kein** Wasser, das heißer als 50 °C (122 °F) ist. Dies kann dazu führen, dass sich die Platte verformt oder verfärbt.
- Überschüssiges Wasser in oder um die Bedienelemente kann zu Schäden an der Klimaanlage führen. Achten Sie darauf, überschüssiges Wasser aus dem Tuch auszuwringen, bevor Sie es abwischen.

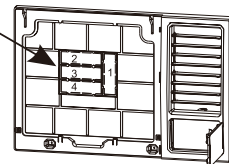
Reinigen des Luftfilters

Ein verstopfter Luftfilter kann die Kühlleistung Ihres Geräts verringern und die Betriebsgeräusche erhöhen. Achten Sie darauf, den Filter bei häufigem Betrieb alle zwei Wochen (oder nach Bedarf) zu reinigen.

1. Halten Sie den Schlitz unter der Frontplatte, heben Sie ihn dann nach außen und entfernen Sie die Frontplatte.
2. Drücken Sie den Griff unter dem Luftfilter zusammen und wölben Sie den Luftfilter. Nehmen Sie ihn von der Unterseite nach oben aus dem Schlitz (Modell A). Fassen Sie den Griff des Filters und schieben Sie ihn nach unten, um den Filter zu entfernen (Modell B).
3. Reinigen Sie den Filter mit warmem Seifenwasser. Die Wassertemperatur sollte unter 40°C (104°F) liegen, um eine Verformung des Filters zu verhindern.
4. Wenn Ihr Filter über einen kleinen Luftauffrischungsfiler verfügt, reinigen Sie diesen Luftauffrischungsfiler mit einem Handstaubsauger.
5. Spülen Sie den Luftfilter mit frischem Wasser aus und schütteln Sie dann überschüssiges Wasser ab.
6. Trocknen Sie die Filter an einem kühlen, trockenen Ort, und setzen sie diese nicht direktem Sonnenlicht aus.



Wenn Ihr Filter über einen kleinen Luftauffrischungsfiler (optional) verfügt, kann dieser an jeder der vier Positionen installiert werden. Installieren Sie ihn an der gewünschten Position. Reinigen Sie es mit einem Handstaubsauger.



! VORSICHT

Betreiben Sie die Klimaanlage **NIEMALS** ohne Luftfilter, da Staub-/Schmutzpartikel zum Geräteausfall führen können.

Winterlagerung

Wenn Sie die Klimaanlage über den Winter einlagern möchten, entfernen Sie sie vorsichtig gemäß der Installationsanleitung vom Fenster. Decken Sie es mit Plastik ab oder legen Sie es in den Originalkarton zurück.

Wasserablauf

Das Kondenswasser kann wie folgt behandelt werden:

Bodenentwässerung (Gilt nur für Geräte mit Bodenablaufloch.)

- Entfernen Sie den Gummistopfen von der Unterseite des Gehäuses (falls vorhanden).
- Nehmen Sie die Auffangwanne und die Schrauben aus dem Zubehör heraus.
- Befestigen Sie die Ablaufwanne mit Schrauben am Boden des Schanks.
- Schließen Sie einen verlängerten Ablaufschlauch (vor Ort gekauft) an den Auslass der Ablaufwanne an.

HINWEIS: Die Bodenentwässerung beeinträchtigt die Kühlleistung geringfügig, kann jedoch die durch das Verspritzen des Kondenswassers verursachten Geräusche reduzieren. Bei Pumpenheizung muss die Bodenentwässerung gewählt werden.

Rückseitige Entwässerung

- Bringen Sie die Dichtung am Ablaufstutzen an (im Lieferumfang enthalten).
- Setzen Sie den Ablaufstutzen in das hintere Ablaufloch ein und drehen Sie ihn um 90°, damit er richtig sitzt.
- Schließen Sie einen verlängerten Ablaufschlauch (je nach gewünschter Installationslänge vor Ort gekauft) an den Ablaufstutzen an
- Stellen Sie sicher, dass das Bodenablaufloch mit einem Schuttstopfen verschlossen ist.

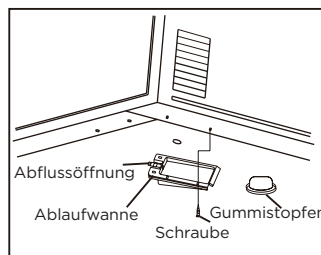
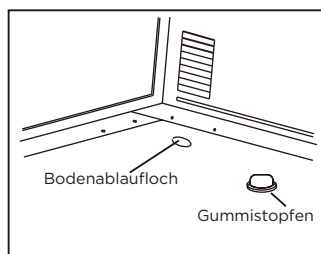
HINWEIS: Die rückseitige Entwässerung beeinträchtigt die Kühlleistung geringfügig, verringert jedoch die Geräusche, die durch das Verspritzen des Kondenswassers entstehen.

Nicht-Entwässerung

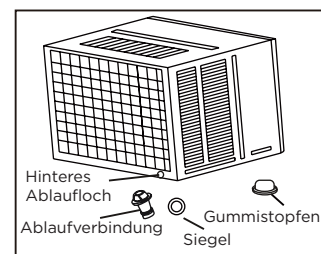
Wenn Sie beim Kühlen Nicht-Entwässerung wählen, sollten sowohl die unteren als auch die hinteren Ablauflöcher des Geräts mit Gummistopfen verschlossen werden. Das kondensierte Wasser wird zum Kondensator gesprüht und verbessert die Kühlleistung.

HINWEIS:

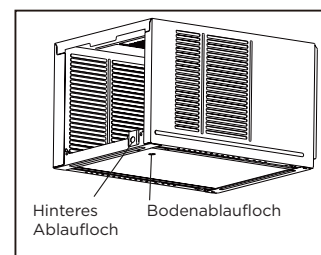
Wenn Sie sich für eine Nicht-Entwässerung entscheiden, erzielt die Klimaanlage eine perfekte Kühlleistung, durch das Verspritzen des Kondenswassers kann es jedoch zu lauten Geräuschen kommen. Bitte wählen Sie es nicht, wenn Sie geräuschempfindlich sind.



Bodenentwässerung



Rückseitige Entwässerung



Nicht-Entwässerung

Hinweis zum Produkt

- Die Nennkühlleistung wird im Zustand ohne Entwässerung getestet.
- Stellen Sie sicher, dass bei Verwendung von Gummistopfen und -verbindung kein Wasser aus der Umgebung austritt. Bitte verschließen Sie es, falls Sie Undichtigkeiten feststellen.

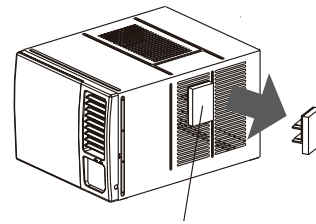
Einbauanleitung

Vor der Installation

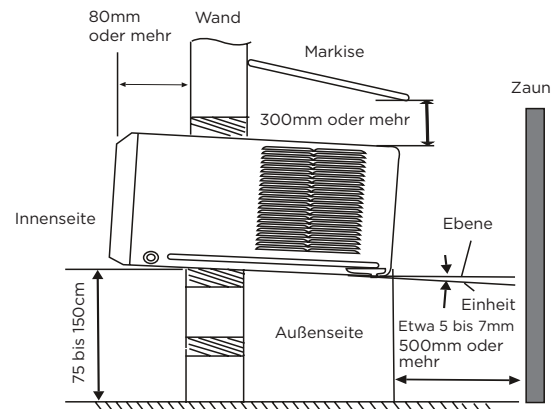
VORSICHT: Entfernen Sie vor der Installation die gesamte Verpackung aus dem Karton sowie alle Einsätze in den seitlichen Luftschlitzen.

Schritt 1: Wählen Sie den besten Standort

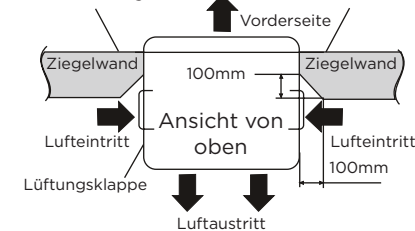
- Um Vibrationen und Geräusche zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher und fest installiert ist.
- Installieren Sie das Gerät an einem Ort, an dem das Sonnenlicht nicht direkt auf das Gerät scheint.
- Wenn das Gerät direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, bauen Sie eine Markise auf, um den Schrank zu beschatten. Innerhalb von 50 cm hinter dem Schrank sollte sich kein Hindernis wie ein Zaun oder eine Wand befinden, da dies die Wärmeabstrahlung des Kondensators verhindert. Durch die Einschränkung der Außenluft wird die Kühl- und Heizleistung der Klimaanlage erheblich verringert.
- Installieren Sie das Gerät leicht schräg nach außen, damit kein Kondenswasser in den Raum gelangt (ca. 5-7 mm).
- Bei der Installation des Geräts befindet sich die Unterseite 75-150 cm über dem Boden.
- Das Stromkabel muss an einen unabhängigen Stromkreis angeschlossen werden. Das gelb/grüne Kabel muss geerdet sein.



Entfernen Sie die Einsätze in den Seitenlamellen



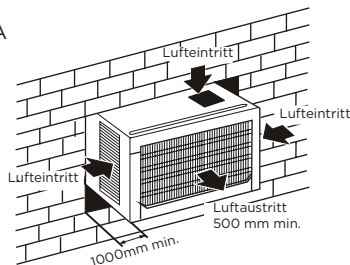
45° Ziegelstein wegschneiden, um die Lamellen freizugeben



VORSICHT

Alle Seitenlamellen des Schanks müssen nach außen hin sichtbar bleiben

Option A



Option B

Schritt 2: Entfernen Sie die Frontplatte und den Luftfilter

- Nehmen Sie die Klimaanlage aus der Verpackung.
- Halten Sie den Schlitz unter der Frontplatte fest, heben Sie ihn dann nach außen und entfernen Sie die Frontplatte (siehe Abb. 1)
- Fassen Sie die Lasche am Ende des Filters, heben Sie ihn an, ziehen Sie ihn dann zu sich hin und ziehen Sie den Filter heraus (siehe Abb. 2)

Schritt 3: Entfernen Sie den Rahmen

- Entfernen Sie zwei Schrauben an der Unterseite des Rahmens. (Siehe Abb. 3)
- Halten Sie die linke Unterseite des Rahmens fest, heben Sie ihn an, um die Unterseite zu entriegeln, und entfernen Sie ihn in Ihre Richtung (siehe Abb. 4).

HINWEIS: Bei einigen Geräten müssen die Frontplatte und der Rahmen nicht an der Rückseite des Geräts angebracht werden. Schritt 2 und 3 sind nicht erforderlich.

Schritt 4: Entfernen Sie den Schrank

HINWEIS: Je nach Modell gibt es geringfügige Unterschiede beim Entfernen des Gehäuses.

Modell A:

- Entfernen Sie eine Schraube, mit der die Gehäusebefestigungshalterung befestigt ist, und nehmen Sie dann die Gehäusebefestigungshalterung ab, wie in Abb. 5A gezeigt.
- Fassen Sie den Griff am Gehäuse und schieben Sie die Klimaanlage vorsichtig aus dem Gehäuse. (siehe Abb. 6)

Modell B:

- Entfernen Sie eine Schraube, mit der die Gehäusebefestigungshalterung befestigt ist, und nehmen Sie dann die Gehäusebefestigungshalterung ab. Entfernen Sie zwei Schrauben an der Rückseite des Gehäuses, wie in Abb. 5B gezeigt.
- Fassen Sie den Griff am Gehäuse und schieben Sie die Klimaanlage vorsichtig aus dem Gehäuse. (siehe Abb. 6)

Modell C:

- Entfernen Sie die vier Schrauben auf beiden Seiten und auf der Rückseite des Gehäuses, wie in Abb. 5C gezeigt.
- Fassen Sie den Griff am Gehäuse und schieben Sie die Klimaanlage vorsichtig aus dem Gehäuse. (siehe Abb. 6)

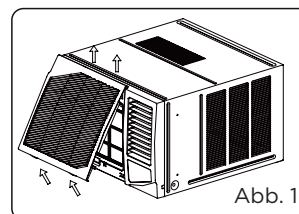


Abb. 1

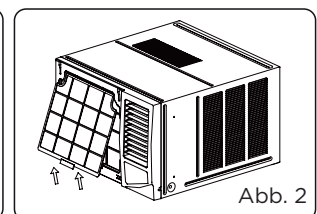


Abb. 2

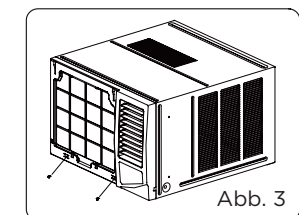


Abb. 3

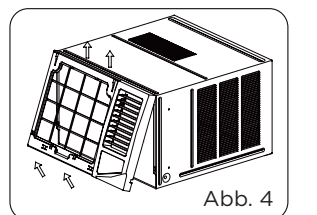


Abb. 4

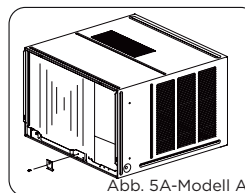


Abb. 5A-Modell A

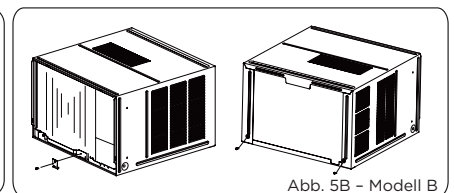


Abb. 5B - Modell B

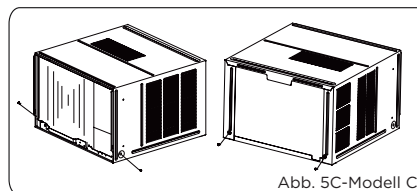


Abb. 5C-Modell C

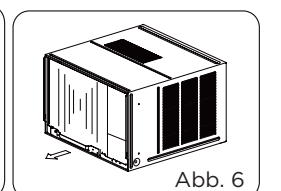


Abb. 6

Modell D:

1. Entfernen Sie eine Schraube, mit der die Gehäusebefestigungshalterung befestigt ist, und nehmen Sie dann die Gehäusebefestigungshalterung ab (siehe Abb. 5D).
2. Entfernen Sie die vier Schrauben auf beiden Seiten und auf der Rückseite des Gehäuses, wie in Abb. 5D gezeigt.
3. Fassen Sie den Griff am Gehäuse und schieben Sie die Klimaanlage vorsichtig aus dem Gehäuse. (siehe Abb. 6)

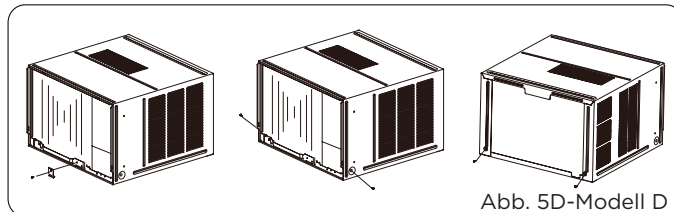


Abb. 5D-Modell D

Schritt 5: Installieren Sie den Schrank

HINWEIS: Das Gerät kann von unten durch einen stabilen Rahmen oder durch einen Aufhänger an einer stabilen Deckenstütze getragen werden (nicht im Lieferumfang enthalten, separat erhältlich, bitte wenden Sie sich an den Händler).

1. Wenn das Wasser abgelassen werden muss, installieren Sie die Ablassschraube an der Gehäuseplatte.
2. Bereiten Sie das Loch in der Wand so vor, dass die Unterseite des Schanks gut abgestützt ist, die Oberseite einen minimalen Abstand hat und die Lufteinlasslamellen Freiraum haben, wie auf der vorherigen Seite gezeigt (Abb. Option A und B). Löcher von außen bis zum Hohlraum sollten abgedichtet werden. Das Gehäuse sollte nach hinten um ca. 5-7 mm abfallen, damit während des Betriebs entstehendes Wasser abfließen kann.
3. Den Schrank in die Wand einbauen und befestigen. Stellen Sie sicher, dass die Schaumstoffdichtungen nicht beschädigt sind. Lücken im Innen- und Außenbereich verputzen, abdichten oder füllen, um ein zufriedenstellendes Erscheinungsbild und Schutz vor Witterungseinflüssen, Insekten und Nagetieren zu gewährleisten (siehe Abb. 7).

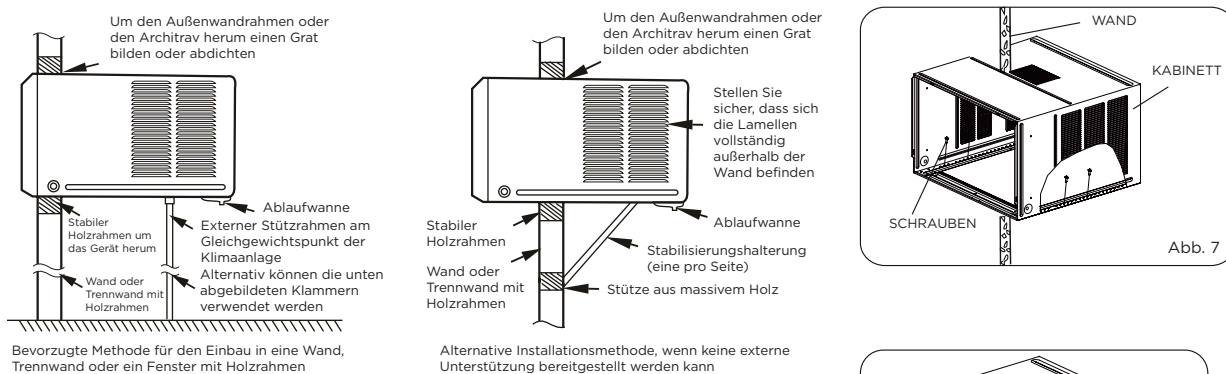


Abb. 7

Schritt 6: Installieren Sie das Gerät im Schrank

1. Schieben Sie das Gerät in den Schrank, bis es fest an der Rückseite des Schanks anliegt. Es ist darauf zu achten, dass die Schaumstoff-Dichtungstreifen am Gehäuse in Position bleiben (siehe Abb. 8).
2. Schließen Sie die Klimaanlage an das Stromnetz an und verlegen Sie überschüssige Kabellänge unter der Basis der Klimaanlage.
3. Setzen Sie die Befestigungsklammern des Gehäuses in die untere Schranksschiene ein und befestigen Sie sie mit der mitgelieferten Schraube am Sockel.

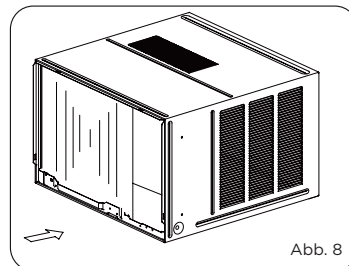


Abb. 8

Schritt 7: Installieren Sie den Rahmen

1. Haken Sie die Oberkante des Rahmens ein (siehe Abb.9).
2. Drücken Sie auf beide Seiten und die Unterkante des Rahmens, und befestigen Sie ihn mit den beiden Schrauben an der Unterseite des Rahmens. (Siehe Abb. 10)

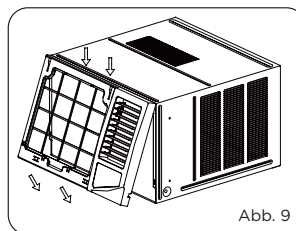


Abb. 9

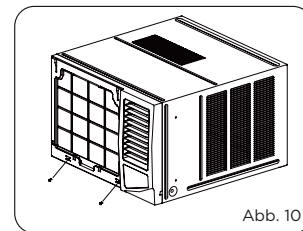


Abb. 10

Schritt 8: Installieren Sie den Luftfilter und die Frontplatte

1. Setzen Sie den Luftfilter von oben nach unten in den Schlitz des Rahmens ein. (Siehe Abb. 2)
2. Hängen Sie die Frontplatte an die Schnalle des Rahmens und drücken Sie dann die Frontplatte in den Schlitz des Rahmens, bis Sie ein Klicken hören (siehe Abb. 11).
3. Schalten Sie das Gerät ein. Überprüfen Sie nach der Installation den Betrieb des Geräts und prüfen Sie es auf Vibrationen.
4. Bringen Sie die Ablaufwanne am Schrank an und führen Sie bei Bedarf einen Abflussschlauch an eine geeignete Stelle.

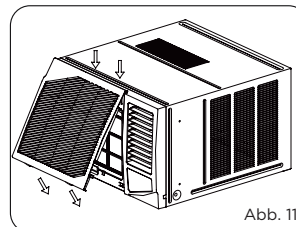


Abb. 11

HINWEIS: Für das Gerät mit Stromkabel, das von der linken Seite herauskommt, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

1. Ziehen Sie das Stromkabel gerade nach links (siehe Abb. a und b).
2. Wickeln Sie die PVC-Schutzhülle um das Stromkabel und befestigen Sie sie an den Löchern mit Kabelbindern (siehe Abb. c).
3. Befestigen Sie das Stromkabel am Rahmen (siehe Abb. d und e) (Gilt nur für Geräte mit den Gehäuseabmessungen 600mm x 380mm x 560mm).
4. Montieren Sie den Rahmen und die Frontplatte gemäß Schritt 6 und Schritt 7 oben.

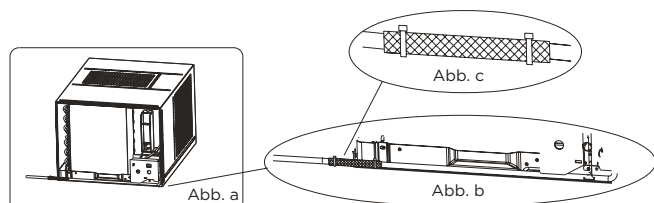


Abb. a

Abb. b

Abb. c

Abb. d

Abb. e

Abb. f

Fehlerbehebung



SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Wenn EINE der folgenden Bedingungen zutrifft, schalten Sie die Einheit sofort ab!

- Das Stromkabel ist beschädigt oder ungewöhnlich warm
- Du riechst einen brennenden Geruch
- Das Gerät gibt laute oder ungewöhnliche Geräusche von sich
- Eine Netzsicherung brennt durch oder der Leistungsschalter löst häufig aus
- Wasser oder andere Gegenstände fallen in das Gerät hinein oder aus dem Gerät heraus

VERSUCHEN SIE NICHT, DIESE SELBST ZU REPARIEREN! KONTAKTIEREN SIE SOFORT EINEN AUTORISIERTEN DIENSTLEISTER!

Häufige Fehler

Die folgenden Probleme sind keine Fehlfunktionen und müssen in den meisten Situationen nicht repariert werden.

| Fehler | Mögliche Ursachen |
|---|---|
| Gerät schaltet sich beim Drücken der Taste ON/OFF nicht ein | Wandstecker nicht angeschlossen. Stecken Sie den Stecker fest in die Steckdose. |
| | Haussicherung durchgebrannt oder Schutzschalter ausgelöst. Ersetzen Sie die Sicherung durch eine verzögerungsfreie Sicherung oder setzen Sie den Leistungsschalter zurück. |
| | Wahlschalter in der AUS-Position. Drehen Sie den Wahlschalter auf die gewünschte FAN- oder COOL-Einstellung. |
| | Das Gerät wurde ausgeschaltet, indem der Thermostat auf eine höhere Zahl gestellt und dann sofort wieder auf eine kältere Zahl zurückgestellt wurde. Warten Sie etwa 3 Minuten. Warten Sie, bis der Kompressor startet. |
| | Das Gerät wurde zu schnell aus- und wieder eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie 3 Minuten, bevor Sie es neu starten. |
| Die Luft aus dem Gerät fühlt sich nicht kalt genug an | Thermostat zu niedrig eingestellt. Stellen Sie den Thermostat zum Kühlen auf eine höhere Zahl ein. |
| | Drehen Sie den Wahlschalter auf eine höhere COOL-Position. |
| | Thermostat zu warm eingestellt. Stellen Sie den Thermostat auf eine kältere Temperatur ein. |
| | Raumtemperatur unter 18 °C (64 °F). Die Kühlung darf erst erfolgen, wenn die Raumtemperatur über 18 °C (64 °F) steigt. |
| Klimaanlage kühlt, aber im Raum ist es zu warm. Es bildet sich Eis auf der Kühlschlange hinter der dekorativen Front | Das Temperaturmessrohr berührt die kalte Spule hinter dem Luftfilter. Richten Sie das Rohr gerade von der Schlange weg. |
| | Außentemperatur unter 18 °C (64 °F). Um die Schlange abzutauen, stellen Sie den Selektor auf die Position FAN (LÜFTER). Stellen Sie dann den Thermostat auf eine wärmere Position. |
| | Der Luftfilter ist möglicherweise verschmutzt. Filter reinigen. Siehe den Abschnitt „Pflege und Wartung“. Zum Abtauen stellen Sie den Selektor auf FAN (LÜFTER). |
| | Der Thermostat ist für die Nachtkühlung zu kalt eingestellt. Um die Schlange abzutauen, stellen Sie den Selektor auf die Position FAN (LÜFTER). Stellen Sie dann den Thermostat auf eine wärmere Position. |
| | Verschmutzter Luftfilter - Luftmangel. Luftfilter reinigen. Siehe den Abschnitt „Pflege und Wartung“. |
| | Thermostat zu warm eingestellt. Drehen Sie den Thermostat im Uhrzeigersinn auf eine kältere Einstellung. |
| | Alle Richtungslamellen sind falsch positioniert. Positionieren Sie die Luftschlitze für eine bessere Luftverteilung. |
| | Die Vorderseite der Geräte ist durch Vorhänge, Jalousien, Möbel usw. blockiert - die Luftverteilung wird eingeschränkt. Blockierung vor dem Gerät beseitigen. |
| Türen, Fenster, Drosselklappe usw. öffnen - kalte Luft entweicht. Türen, Fenster, Drosselklappe schließen. | |
| Die Klimaanlage schaltet sich schnell ein und aus | Das Gerät wurde kürzlich in einem heißen Raum eingeschaltet. Lassen Sie zusätzliche Zeit, um „gespeicherte Wärme“ von Wänden, Decke, Boden und Möbeln zu entfernen. |
| | Verschmutzter Luftfilter - Luftmangel. Luftfilter reinigen. |
| Geräusch beim Kühlen des Geräts | Außentemperatur extrem heiß. Stellen Sie die Einstellung „stark kühlen“ ein, um die Luft häufiger an den Kühlschlangen vorbeizuleiten. |
| | Luftbewegungsgeräusch. Das ist normal. Wenn es zu laut ist, drehen Sie den Selektor auf eine niedrigere FAN(LÜFTER)-Einstellung. |
| | Geräusch des Ventilators, der gegen das Wasser-Feuchtigkeitsentfernungssystem schlägt. Bei hoher Luftfeuchtigkeit ist das normal. Türen, Fenster und Drosselklappe schließen. |
| Beim Abkühlen des Geräts tropft Wasser INNEN Beim Abkühlen des Geräts tropft Wasser AUSSEN | Fenstervibration - schlechte Installation. Sehen Sie sich die Installationsanweisungen an oder wenden Sie sich an den Installateur. |
| | Unsachgemäße Installation. Kippen Sie die Klimaanlage leicht nach außen, damit das Wasser abfließen kann. Beachten Sie die Installationsanweisungen - wenden Sie sich an den Installateur. |
| | Das Gerät entfernt große Mengen Feuchtigkeit aus einem feuchten Raum. Dies ist an besonders feuchten Tagen normal. |

Spezifikationen

Geräteabmessungen:

| MODELL(ButZh) | KÖRPERABMESSUNG (BxHxT) (mm) |
|---------------|---------------------------------|
| 5000-6000 | 445x320x415 |
| | 450x346x535 |
| 7000-9000 | 450x346x535 |
| | 450x346x585 |
| 9000-12000 | 450x346x585 |
| | 560x400x640 |
| 15000-24000 | 600x380x560 |
| | 660x428x680 |
| | 660x428x780 |

Hinweis: Aufgrund unterschiedlicher Anpassungsanforderungen kann die Tiefe des Panels geringfügig abweichen. Das Maß „D“ dient also nur als Referenz.

Wählen Sie die richtige Kabelgröße

Die Größe des benötigten Stromversorgungskabels, Signalkabels, der Sicherung und des Schalters wird durch den maximalen Strom des Geräts bestimmt. Der maximale Strom ist auf dem Typenschild an der Seitenwand des Geräts angegeben. Beziehen Sie sich auf dieses Typenschild, um das richtige Kabel, die richtige Sicherung oder den richtigen Schalter auszuwählen.

Mindest-Nennquerschnittsfläche der Leiter:

| Nennstrom des Geräts (A) | Nennquerschnittsfläche (mm ²) |
|--------------------------|---|
| > 3 and ≤ 6 | 0,75 |
| > 6 and ≤ 10 | 1 |
| > 10 and ≤ 16 | 1,5 |
| > 16 and ≤ 25 | 2,5 |
| > 25 and ≤ 32 | 4 |
| > 32 and ≤ 40 | 6 |

HINWEIS: Um EN61000-3-11 zu entsprechen, darf das Produkt MWT2F-21CM-QB4 nur an eine Versorgung mit der folgenden Systemimpedanz angeschlossen werden: $|Z_{\text{sys}}|=0,156$ Ohm oder weniger; das Produkt MWT2F1-22CM-QB4 darf nur an eine Versorgung mit der Systemimpedanz angeschlossen werden: $|Z_{\text{sys}}|=0,132$ Ohm oder weniger; das Produkt MWT2F1-22CM-QB8 darf nur an eine Versorgung mit der Systemimpedanz angeschlossen werden: $|Z_{\text{sys}}|=0,077$ Ohm oder weniger. Bevor Sie das Produkt an das öffentliche Stromnetz anschließen, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Energieversorger, um sicherzustellen, dass das Stromnetz die oben genannten Anforderungen erfüllt.

Änderungen der Konstruktion und der technischen Daten zum Zweck der Produktverbesserung sind ohne vorherige Ankündigung möglich. Wenden Sie sich an die Vertriebsstelle oder den Hersteller, um Einzelheiten zu erfahren. Alle Aktualisierungen des Handbuchs werden auf die Service-Website hochgeladen, bitte prüfen Sie die neueste Version.

JK Products GmbH
Rottbitzer Straße 69
D-53604 Bad Honnef
Germany

CW001UI-F(E)MN8

